








Barbera d'Asti DOCG

Braida di Giacomo Bricco dell'Uccellone 2022

CHF 59.50

-  75cl
-  15%
-  Piemonte
-  Barbera
-  Falstaff: 95
Antonio Galloni: 94
- AN** 9836722

Degustationsnotiz

Betörende Nase mit Edelholznoten, vollreifen Waldbeeren und einem Hauch Pfefferminze. Am Gaumen vollmundig mit seidigen Tanninen und gutem Schmelz, dunklen Kirschen, noblen Barriquearomen und einer betörend nuancenreichen Aromenvielfalt. Langes und sehr harmonisches Finale, trotz seiner Jugendlichkeit.

Herstellung

Die Barbera-Trauben des Rebbergs Uccellone werden von Hand gelesen und umgehend verarbeitet. Die temperaturkontrollierte Mazeration auf den Schalen dauert 20 Tage. Danach wird der Wein in Eichenfässer umgefüllt, wo er 12 Monate reift, bevor er weitere 12 Monate in der Flasche reift.

Trinkreife

Jahrgang + 15 Jahre

Geniessen zu

Kräftigen, dunklen Fleischgerichten vom Rind, Lamm, Hirsch, auch zu Pilzgerichten und Trüffel.

Produzent

Das Weingut Bricco Carlina liegt in der Provinz Cuneo im Herzen des Piemonts, einer der bekanntesten Weinregionen Italiens. Genauer gesagt in Grinzane Cavour, einem beschaulichen Dorf mit knapp 2000 Einwohnern. Obschon das Weingut Bricco Carlina auf eine lange Geschichte zurückblicken darf, brachten die Geschwister Camilla und Francesco neuen Wind in den Familienbetrieb. So wurden sämtliche Anlagen und Abläufe modernisiert; gleichzeitig setzen sie auf traditionelles Handwerk in Kombination mit einer Philosophie der Nachhaltigkeit. Die unveltschonenden Anbaumethoden sowie der Verzicht auf Pestizide sorgen dafür, dass die Böden und Pflanzen im Einklang mit der Natur wachsen. Das zeigt sich auch im fertigen Produkt wieder. Bricco Carlina produziert eine Vielzahl an Weinen, darunter Barolo, Langhe Bianco, Nebbiolo und Barbera. Diese werden alle aus handverlesenen Trauben hergestellt, die in den Weinbergen wachsen. Das junge Weingut darf sich jetzt schon eines ausgezeichneten Rufes loben und wir freuen uns, solche grossartigen Weine im Sortiment haben zu dürfen.



Braida di Giacomo Bricco dell'Uccellone 2022

Region

Das Piemont zählt wohl zu einem der bekanntesten und schönsten Wein-Gebieten ganz Italiens. Auf rund 47'000 Hektaren werden vor allem Nebbiolo-, Barbera- und Dolcetto-Trauben angebaut. Das «Amphitheater der Alpen», wie es auch genannt wird, zeichnet sich nicht nur durch ein besonderes Klima sondern auch durch eine eigene geografische Lage aus. So grenzt die flächenmässig grösste Region des italienischen Festlandes an die Schweiz, Frankreich, Ligurien, die Emilia-Romagna, die Lombardei und das Aostatal. Diese Begrenzung an drei Seiten sorgt für ein überaus ausgewogenes Klima ohne grosse Temperaturschwankungen, was sich wiederum positiv auf die Entwicklung der Weintrauben auswirkt. Davon profitieren vor allem die Hügellagen mit ihren lehmig-kalkhaltigen Böden.